



26.02.2021

Autor/in: Christina Selzer

Equal Care Bremen 2021: Für ein krisenfestes Sorgesystem

Sorgearbeit ist nicht nur in Krisenzeiten ungerecht verteilt. Belastungen zeigen sich aber in der Pandemie besonders deutlich. Am Freitag, 5. März 2021, macht die digitale Veranstaltung „Equal Care Bremen 2021 - für ein krisenfestes Sorgesystem“ auf die Situation von Sorgeleistenden aufmerksam.

„Die Pandemie hat verdeutlicht, dass unser Sorgesystem instabil ist“, sagt Dr. Sonja Bastin, Soziologin an der Universität Bremen und eine der drei Mitorganisatorinnen des „Equal Care Bremen 2021“.

Care-Arbeit werde, beruflich wie privat, vorwiegend von Frauen geleistet. „Neben sozio-ökonomischen Auswirkungen gehen die ungleiche Verteilung und mangelnde Wertschätzung von Sorgearbeit einher mit Abhängigkeiten, psychisch-emotionalen Risiken, Mehrfach- und Überbelastungen wie auch Gewalt“, bilanziert Andrea Schäfer, Soziologin an der Universität Bremen und weitere Mitorganisatorin des „Equal Care Bremen 2021“.

Mit dem diesjährigen „Equal Care Bremen“ sollen, laut Hanna Schaub, Soziologin und dritte Mitorganisatorin, diese Folgen sowie mögliche Lösungsansätze ins Zentrum der Diskussion gestellt werden.

Die Bremer Veranstaltung findet im Rahmen des bundesweiten „Equal Care Day“ statt. Organisiert wurde sie von der Universität Bremen, Fachbereich Sozialwissenschaften sowie dem Sonderforschungsbereich "Global Dynamics of Social Policy" in Kooperation mit der Arbeitnehmerkammer Bremen, der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau (ZGF (Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau.)) sowie dem Verein klische*esc.

Weitere Informationen:

Das Programm zur Veranstaltung unter <https://equalcareday.de/termin/equal-care->

[bremen-2021-fuer-ein-krisenfestes-sorgesystem/](#)

Interessierte werden gebeten, sich bis zum 2. März 2021 anzumelden: ecd@uni-bremen.de . Wenige Tage vor der Veranstaltung wird der Zugangslink per Mail verschickt.

Fragen beantworten:

Dr. Sonja Bastin

SOCIUM - Forschungszentrum Ungleichheit und Sozialpolitik

Universität Bremen

E-Mail: sbastin@uni-bremen.de

Telefon: + 49 421 218-66358

Andrea Schäfer

Sfb 1342 "Global Dynamics of Social Policy"

Universität Bremen

E-Mail: andrea.schaefer@uni-bremen.de

Telefon: + 49 421 218-57095



© nataliaderiabina/ Adobe Stock

Care-Arbeit wird, beruflich wie privat, vorwiegend von Frauen geleistet.

[< zur Übersicht](#)